

PRESSEMITTEILUNG

Belia Seniorenresidenz Duisburg mit 80 Pflegeplätzen wird von Cureus fertiggestellt

- **80 Pflegeplätze für stationäre Voll- und Kurzzeitpflege sind entstanden**
- **öffentliches Restaurant, Friseur, Bibliothek, Wäscherei sowie Wellness- und Pflegebad im Gebäude**
- **Immobilie nach modernstem Standard und KfW-40-Vorgaben**
- **Belia Seniorenresidenzen ist Betreiber**
- **Cureus – erfahrener Spezialist für Pflegeimmobilien entwickelt für das eigene Portfolio ca. 45 neue, krisensichere Arbeitsplätze entstehen**

Hamburg/Winsen/Duisburg, 5. Oktober 2021. In Duisburg wurde für den Betreiber Belia Seniorenresidenzen ein Pflegeheim von der auf Systempflegeimmobilien spezialisierten Cureus GmbH fertiggestellt, Übergabe und Eröffnung sind noch in diesem Jahr geplant. Auf dem rund 4.200 Quadratmeter großen Areal zwischen Gehrstraße 49 und Sofienstraße in 47161 Duisburg-Neumühl sind damit 80 moderne und barrierefreie Pflegeplätze entstanden.

„Wir freuen uns sehr über den erfolgreichen Abschluss der Bauarbeiten, der uns nun ermöglicht die Vorbereitungen für die Eröffnung abzuschließen. In der Pflege wollen wir einen Schwerpunkt auf die Versorgung demenziell erkrankter Menschen legen“, betont Dimitrios Karas, Einrichtungsleiter von Belia. Zu den Vorbereitungen gehört auch das Besetzen der letzten noch offenen Stellen der insgesamt rund 45 neuen Arbeitsplätze. Die noch ausgeschrieben Stellen sind [hier](#) zu finden.

„Mit der Seniorenresidenz in Duisburg haben wir wichtige Pflegeplätze geschaffen, die sich an modernsten Standards unserer hochwertigen Systempflegeimmobilie orientieren“, sagt Dipl.-Ing. Architekt (FH) Rüdiger Baum, zuständiger Projektsteuerer für die Cureus. „Für das erfolgreiche Projekt im nachhaltigen KfW-40-Standard danken wir allen am Bau Beteiligten sowie unserem Betreiberpartner Belia.“

Moderne Betreuung und Pflege

Der L-förmige Neubau verfügt über eine Bruttogeschossfläche von rd. 4.900 Quadratmetern. Er ist mit seiner hellen Putzfassade und dem dunklen Klinker im Erdgeschoss architektonisch anspruchsvoll gestaltet und verfügt über extensiv begrünte Flachdächer. Das Gebäude ist nach dem energieeffizienten KfW40-Standard errichtet worden und wird über ein gasbefeuertes Blockheizkraftwerk beheizt, das gleichzeitig auf nachhaltige Weise Strom erzeugt. Die Residenz erstreckt sich insgesamt über drei Etagen und ist teilunterkellert. Im Erdgeschoss befinden sich neben dem Empfang eine Lounge, ein Friseur, ein Wellness- und Pflegebad, Therapieflächen, eine Bibliothek, eine Wäscherei sowie ein für die Öffentlichkeit

zugängliches Restaurant mit Terrasse. Zudem umfasst das Erdgeschoss eine Demenzwohngruppe. Sie ist speziell an die Bedürfnisse und den Tagesablauf von Menschen mit stark ausgeprägter Demenz angepasst und verfügt über einen direkten Zugang zum Garten. Dieser ist als Demenzgarten angelegt, eine Besonderheit sind hier zum Beispiel Rundwege, auf denen sich die Bewohner auch ohne Begleitung ungefährdet bewegen können, sinnesanregende Elemente und Gehölze. In den Obergeschossen sind je zwei Wohngruppen entstanden und im Staffelgeschoss eine weitere. Zu jeder Wohngruppe gehört ein gemütlicher Gemeinschaftsbereich mit Wohnküche und Balkon für das soziale und familiäre Miteinander der Bewohner.

Alle 80 Pflegeplätze der Residenz sind helle Einzelzimmer mit eigenem Bad, komplett barrierefrei und rollstuhlgerecht. Die teilweise Eigenmöblierung der Zimmer durch die Bewohner für eine privat-wohnliche Atmosphäre ist möglich und ergänzt den behaglichen Komfort.

Die Residenz befindet sich im Stadtteil Duisburg-Neumühl nördlich des Landschaftsparks in einem Wohngebiet in unmittelbarer Nähe des ehemaligen Zechengeländes und heutigen Gewerbeparks. An die industrielle Prägung des Stadtteils erinnert vor allem die ehemalige Zechenkolonie am Bergmannsplatz, die heute unter Denkmalschutz steht. Der beliebte Stielmuspark ist fußläufig erreichbar. Der öffentliche Nahverkehr ermöglicht die Anbindung zur Lehrerstraße mit ihren zahlreichen Geschäften. Auch mit dem Auto ist die Anfahrt zur Einrichtung über die Autobahn A42 an der Abfahrt Neumühl kein Problem. Für die optimale Erreichbarkeit stehen auf dem Gelände 21 Pkw-Stellplätze für Personal wie auch für Besucher – davon zwei behindertengerecht – zur Verfügung.

Gebäude mit hochwertigem, individuellem Standard

Der Neubau der Belia Seniorenresidenz Duisburg wurde entsprechend dem Cureus-Standard der Systempflegeimmobilie geplant und gebaut. Dieser setzt auf einheitliche, hohe Qualitätsmaßstäbe und orientiert sich unter anderem an den Bedürfnissen der Betreiber mit Fokus auf die Bewohner und das Pflegepersonal. So sind alle Objekte von innen nach außen baulich optimiert: Dies betreffen beispielsweise die Größe und Anordnung von Räumen zur Optimierung von Flächen und Laufwegen. Auch die bauseitige Ausstattung ist unter Nutzenaspekten durchdacht: Flure erhalten möglichst Tageslicht, jedes Zimmer verfügt über bodentiefe Fenster und balkonartiges Ambiente für mehr Ausblick. Die modernen Bäder und Fensteranordnungen folgen einem standardisierten Systemansatz. Bei der Architektur und Fassadengestaltung wird großer Wert auf Individualität und höchste Qualität gelegt, um sich in das jeweilige Projektumfeld optimal einzufügen. Auch Nachhaltigkeitsaspekte spielen eine wesentliche Rolle, so werden beispielsweise alle Objekte nach KfW 40-Standard errichtet. Die gebündelte Beschaffung, unter anderem von Bodenbelägen oder Aufzugsanlagen, sorgt ferner für Kostensynergien. Langfristige, mehrere Objekte umfassende Wartungsverträge reduzieren zusätzlich die Kosten des späteren Betreibers. Durch die permanente Überprüfung und Optimierung dieses Systemansatzes kann die Erstellung bedarfsgerechter Immobilien garantiert werden.

Bildmaterial zum Projekt



Bildtitel: Visualisierung Projekt Seniorenresidenz Duisburg, Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus GmbH

[...Download hier...](#)

Urheber: Plan & Bauwerk (Winsen/Aller), Arne von Hörsten

Über die Belia Seniorenresidenzen GmbH

Belia steht für „Besser leben im Alter“. Das bedeutet, selbstbestimmt und nach eigenen Gewohnheiten in warmer und geschützter Atmosphäre zu leben. Belia schafft Lebensräume der Begegnung, Gemeinschaft und Geselligkeit für pflege- und hilfsbedürftige Menschen und legt dabei besonderen Wert auf die Erhaltung familiärer sowie regional-vernetzter Strukturen. Das Unternehmen betreibt Seniorenresidenzen, Hausgemeinschafts- und Tagespflegeeinrichtungen im Ruhrgebiet und am Niederrhein. Alle Einrichtungen verfügen über eine gute Anbindung, eine lebendige Infrastruktur und eine moderne Architektur. Einzelzimmer und eine Top-Ausstattung zum Wohle unserer Bewohner, Mitarbeiter und Gäste sind für das Unternehmen selbstverständlich. www.belia.de

Über die Cureus GmbH

Die Cureus GmbH hat ihren operativen Hauptsitz in Hamburg und ist mit mehr als 15 Jahren Erfahrung und einem Team von rd. 130 Mitarbeitern ein führender Bestandhalter von Pflegeimmobilien in Deutschland, der sein Portfolio selbst entwickelt und betreut. Mit der Systempflegeimmobilie hat Cureus einen neuen Standard für Immobilien der vollstationären Pflege und des Service-Wohnens entwickelt, der sich als skalierbare Lösung standortunabhängig umsetzen lässt. Ausgerichtet an den geltenden Anforderungen des Gesetzgebers sowie den Bedürfnissen von Betreibern und Bewohnern, etabliert Cureus durch ihre Pflegeimmobilien mit System neue, einheitliche Maßstäbe für Qualität. Damit bietet Cureus ein hocheffizientes Produkt, das in der Pflege höhere Wirtschaftlichkeit zu geringeren Kostenstrukturen mit verbesserter Wohn- und Servicequalität vereint. www.cureus.de

Pressekontakte:

Max Bierschwale
Belia Seniorenresidenzen GmbH
+49 5143 9810-270
m.bierschwale@belia.de

Christoph Wilhelm
Cureus GmbH
+49 171 56 86 575
cw@cureus.de